

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

Schalter-Loch geöffnet von 6 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

Wöchentlich



13 Ausgaben.

Fernruf:

„Tagblatt-Haus“ Nr. 6650-83.
Von 6 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, außer Sonntagen.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: Mt. 1.- monatlich, Mt. 3.- vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Frangobrief. Mt. 6.00 vierteljährlich durch alle deutschen Buchhandlungen auf Verlangen. — Bezugs-Beziehungen nehmen außerdem entgegen, in Wiesbaden die Societät für Buchvertrieb 18 sowie die Buchvertriebe in allen Teilen der Stadt, in Vertrieb die deutschen Buchvertriebe und in den benachbarten Ländern und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Verleger.

Anzeigen-Preis für die Zeile: 15 Hg. für örtliche Anzeigen in „Abendblatt“ und „Mittagsblatt“ in einseitiger Spalte; 20 Hg. in beiden abwechselnd; 30 Hg. für alle auswärtigen Anzeigen; 1 Mt. für örtliche Anzeigen; 2 Mt. für auswärtige Anzeigen. Ganze, halbe, dritte und vierte Seiten, durchlaufend, nach besonderer Berechnung. — Bei wiederholter Aufnahme besonderer Anzeigen in kurzen Fristen werden entsprechende Nachlässe.

Anzeigen-Nachnahme: Für die Abend-Ausgabe bis 12 Uhr mittags, für die Morgen-Ausgabe bis 7 Uhr nachmittags. Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblattes: Berlin W., Potsdamer Str. 121 K. Fernruf: Amt Rahm 6702 u. 6293. Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgedruckten Tabellen und Blättern wird kein Honorar berechnet.

Freitag, 9. März 1917.

Abend-Ausgabe.

Nr. 125. • 65. Jahrgang.

Graf Zeppelin †.

Die Überführung der Leiche des Grafen.

W. T.-B. Berlin, 9. März. (Drahlbericht.) Die Trauerfeier für Graf Zeppelin findet heute nachmittags 5 Uhr im Bestattungsinstitut statt. Danach wird die Leiche nach Stuttgart übergeführt, wo die Beisetzung im Erbgrabnis der gräflichen Familie auf dem Praagsriedhof erfolgt.

Vom Krankenlager.

(Von unserer Berliner Abteilung.)

L. Berlin, 9. März. (Eig. Drahtbericht. 3b.) Zum Tode des Grafen Zeppelin, dem heute alle Blätter einschließlich des „Vorwärts“ spaltenlange Gedenkartikel widmen, erfahren wir noch, daß sich der Graf vor zwei Wochen in die West-Sanatorium begab und sich vom Professor Bier eine Darmoperation vornehmen ließ. Der Graf war von seiner baldigen Genesung überzeugt, so daß er rege Bläne hegte. Er beschäftigte sich mit den Tagesvorzügen und mit seinen Luftschiffen. Leider trat dann eine Entzündung der Ohrspeicheldrüse hinzu, die zwar ebenfalls überwunden wurde, ihn aber zu längerem Bettliegen verurteilte. Kaiser Wilhelm und der König von Württemberg zogen täglich Erkundigungen nach seinem Befinden ein. Auch ließ der Kaiser dem Grafen Wein senden. Am Mittwoch stieg die Temperatur bedenklich und es begann die Krise. Der Graf war bis fast zuletzt bei klarem Bewußtsein, umgeben von seiner Frau und seinen Familienangehörigen, bis er gestern gegen 12 Uhr sanft entschlief. Jetzt ist er in der Saalkapelle des West-Sanatoriums inmitten eines Blumenbüschels aufgebahrt. Der große Kopf ruht friedlich mit gelächelten Lippen fast lächelnd. Namens der Kaiserin leste eine Soldatin einen Krug nieder. Reichliche Telegramme liefen ein. Die Kondolenzliste bedeckte sich mit Unterschriften.

Ein Telegrammwechsel zwischen dem Kaiser und dem König von Württemberg.

W. T.-B. Stuttgart, 3. März. (Drahlbericht.) Aus Anlaß des Ablebens des Grafen Zeppelin hat der Kaiser folgendes Telegramm an den König gerichtet:

„Tiefbetrübt über das Ableben des Grafen Zeppelin spreche ich Dir als deinem König, dem der Entschlafene in tiefster Dankbarkeit und Treue ergeben war meine herzlichste Teilnahme aus. In seinem langjährigen unermüdeten Ringen um die Beherrschung der Luft hast Du ihm stets beigegeben und ihm geholfen, die Erfolge zu erringen, die den Ruhm seines Namens über die ganze Welt verbreiten. Tief danke ich Dir an der Bahre des Entschlafenen, dessen einfaches, offenes Wesen unberührt von äußerem Glanz stets vorbildlich gewesen ist. Daß er das Ende des Kriegs, in dem er so Großes geleistet hat, nicht erlebt, ist tiefbedauerlich. Sein Werk wird aber in seinem Geist fortgeführt werden. Wilhelm.“

Darauf hat der König telegraphisch erwidert:

„Die Worte der Teilnahme und gnädigen Anerkennung, die Du aus Anlaß des Hinscheidens des Grafen Zeppelin an mich gerichtet hast, haben mich tief ergreifen. Ich bin stolz darauf, daß dieser Sohn des Schwabenlandes durch seine unermüdete Förderung der Beherrschung der Luft, durch sein jähes Festhalten an seiner Überzeugung an seinem Teil dazu beitragen durfte, die Erfolge unserer herrlichen Heere vorzubereiten und damit sein Lebenswerk gekrönt zu sehen. Er hat mir als Mensch und als Erfinder von Jugend an nahegestanden, und ich danke Dir von ganzem Herzen für Deine Teilnahme, insbesondere auch für die Zusicherung, daß auf seiner Bahn fortgeschritten werden soll. Wilhelm.“

Der Nachruf der Luftstreitkräfte.

Deutschlands Graf Zeppelin ist gestorben. Aus der Welt ist ein schöpferischer Geist mit ihm geschieden. Einen Glauben aus unserer Zeit hat er zum Leben gestaltet. Bis zum letzten Tage hat er gewirkt für des Deutschen Reiches Luftmacht.

Das Wort ehrt den unaussprechlichen Namen, nicht unser Wort!

Der kommandierende General der Luftstreitkräfte.

Das Beileid des Königs von Württemberg.

W. T.-B. Stuttgart, 8. März. Seine Majestät der König hat folgendes Beileidstelegramm an die Frau Gräfin der Zeppelin geschickt: Ihre Erzellenz Frau Gräfin v. Zeppelin,

Berlin-Charlottenburg. Tief erschüttert durch die Trauerbotschaft, die ich eben erhalte, spreche ich Eurer Erzellenz meine innigste und wärmste Teilnahme aus. Niemand vermag die Schwere des Verlustes, den Sie die Ihrigen, ganz Württemberg und das gesamte deutsche Vaterland erleiden, besser zu ermessen als ich, was es mir doch vergönnt, die große Laufbahn des Dahingegangenen vom ersten Anfang an mitzuerleben und mit lebhaftem Interesse zu begleiten. Von der Zeit an, da der Verewigte mir nahestand, habe ich nie aufgehört, ihm herzlichste Dankbarkeit und hohe Bewunderung entgegenzubringen, und so wird sein Andenken auch nie in meinem Herzen erlöschen. Einer der großen Söhne Schwabens hat die Augen geschlossen. Sein Name wird unsterblich weiter leben. In dieser großen Zeit hat er die Krönung seines Lebenswertes noch schauen dürfen. Dies möge Ihr Trost sein in Ihrem unerwählichen Schmerz. Wilhelm.“

Stuttgarts Beileidstelegramm zum Tode seines Ehrenbürgers.

W. T.-B. Stuttgart, 9. März. Anlässlich des Ablebens des Grafen Zeppelin telegraphierte die Stadt Stuttgart an die Witwe Erzellenz Gräfin Zeppelin in Charlottenburg: Eurer Erzellenz gelte es wie uns, die Gefühle innigster Anteilnahme der bürgerlichen Kollegen Stuttgarts zu übermitteln. Mit den nächsten Angehörigen, mit dem ganzen deutschen Volk, trauert Stuttgarts Einwohnerschaft an der Bahre ihres großen Ehrenbürgers, dem genialen Eroberer der Lüfte des unermüdeten Helfers in des Vaterlandes schwerster Schicksalsstunde. Die bürgerlichen Kollegen bitten namens der Stadt Stuttgart für die hier stattfindende Beisetzung in allen Teilen beiforst sein und eine Ehrengrabstätte auf dem Praagsriedhof anbieten zu dürfen. Oberbürgermeister Lautenschlager. Der Bürgermeister: Obmann Dr. Böhl.

Der tiefe Eindruck in Wien.

W. T.-B. Wien, 8. März. Die Nachricht vom Tode des Grafen Zeppelin hat erschütternden Eindruck gemacht. Die Abendblätter, soweit es ihnen noch möglich war, heigten Lebensentwürfe des Verstorbenen und heben hervor, daß Graf Zeppelin einer der großen Männer gewesen ist, denen es Deutschland verdankt, daß es diesen Krieg so siegreich bestreite. — Die Wiener Abendpost erinnert an den Besuch des Grafen Zeppelin am 9. Juni 1913 auf einem Luftschiff in Wien. Graf Zeppelin wurde damals auch vom Kaiser Franz Joseph empfangen, der dem erfolgreichen Erfinder das Ehrenkreuz für Kunst und Wissenschaft verlieh.

Der Tauchbootkrieg.

820 000 Tonnen im Februar!

Die Gesamt-Februar-Verluste an feindlichem und neutralem Tonnengehalt nach informierter Schätzung.

Kopenhagen, 4. März. Die Gesamtverluste an feindlichem und neutralem Tonnengehalt vom 1. bis 15. Februar werden von informierter Seite auf 500 000 Tonnen, der weitere Verlust bis Ende Februar auf 300 000 Tonnen, so viel bisher bekannt, geschätzt. Solche Riesenziffern hatte man bei der bedeutenden Verminderung der neutralen Schifffahrt und dem erst mit dem 8. Februar voll eröffneten Unterseebootkrieg nicht für möglich gehalten. Das Unterseeboot beherrscht hier alle Gespräche, mehr noch als Wilson. Kurt Ficht. v. Neben.

Neue Versenkungen.

W. T.-B. Rotterdam, 8. März. Dem „Maasbode“ zufolge geht hier das Gerücht, daß der holländische Dampfer „Astroom“ (960 Tonnen) auf der Reise von Amsterdam nach London torpediert wurde. Dasselbe Blatt erzählt, daß der holländische Dampfer „Deuksdijl“ (6740 Tonnen), der sich mit 10 000 Tonnen Regierungsgeldern auf der Fahrt von New York nach Amsterdam befand, bei Halifax gestrandet sei.

Die erfolgreiche Fahrt eines U-Bootes.

Lob und Anerkennung erlangener skandinavischer Seeleute von versenkten Schiffen.

W. T.-B. Kopenhagen, 8. März. Das norwegische U-Boot „Storskog“ wurde am 7. Februar an der irischen Küste auf der Reise von Südamerika nach Queens-town mit einer Lastladung versenkt. Die Besatzung wurde an Bord des U-Bootes genommen, wo sie drei Wochen verblieb. Erst vor einigen Tagen wurde sie in Gelsingland gelandet. Unter der Besatzung befanden sich auch ein Engländer und drei Russen, die in Deutschland als Kriegsgefangene zurückgehalten werden. Der übrige Teil der Besatzung, fünf Dänen und zehn Norweger, trafen gestern hier an Deutschland ein. — „Politiken“ veröffentlicht heute einen Bericht über ihren Aufenthalt: an Bord des Unterseebootes. Der Kommandant wird einstimmig als eine außerordentlich gewinnende Persönlichkeit geschilbert. Auch von

der übrigen Besatzung wurden die fremden Seeleute mit der größten Liebendwürdigkeit behandelt. Man lebte wie Kameraden und teilte alles, was die Speisekammer bot. Vor der Versenkung des „Storskog“ wurden vier große Dampfer, darunter ein englischer Munitionsdampfer, versenkt. Während des Aufenthalts der fremden Seeleute an Bord versenkte das Unterseeboot einen Weizendampfer von 6000 Tonnen, einen Kohlendampfer von 8000 Tonnen, einen anderen Dampfer von 9000 Tonnen und ein Segelschiff. Das Unterseeboot wurde oft von englischen Torpedojägern verfolgt. Bei einer anderen Gelegenheit wurde ein bewaffneter englischer Handelsdampfer durch wohlgezielten Torpedoschuß zum Sinken gebracht, ehe auf dem Dampfer die Rettungsarbeiten gemacht werden konnten. Nachdem der Torpedocurat erschöpft war, wurde die Heimfahrt nach Seeland angetreten. Von dort kehrten die skandinavischen Seeleute über Bremen zurück.

Ein norwegisches Schiff angehalten.

W. T.-B. London, 8. März. „Daily Chronicle“ veröffentlicht eine Unterredung mit dem Kapitän des norwegischen Schiffes „Auna“. Der Kapitän erzählte, daß sein Schiff auf der Fahrt von Amerika nach Länemark in stürmisches Wetter geriet und fast 200 Meilen vor der irischen Küste wurde er ein deutsches Unterseeboot, das den Dampfer „Carstone“ versenkte. Die „Auna“ wurde durchsucht. Der Kommandant des Unterseebootes sagte, daß er der „Auna“ nicht gestatten würde, einen britischen Hafen zur Reparatur anzulanden. So ging die Besatzung schließlich auf ein anderes Schiff. Vier Tage später wurde die „Auna“ in sinkendem Zustand in den Hafen gebracht.

Ein ganz einschichtiges norwegisches Urteil über den Blockadebruch trotz der Warnung.

W. T.-B. Christiania, 7. März. „Aftenposten“ schreibt zu der Torpedierung des norwegischen Dampfers „Gurre“ u. a.: Obwohl die deutsche Regierung in der amtlichen Warnung vor der Gefahrezone sagte, daß neutrale Schiffe, die trotzdem das Sperrgebiet bezöhen, dies auf eigene Gefahr tun, für „Gurre“ mit Kriegsgefahr mitten durch die Gefahrezone nach England. Die norwegischen Reeder konnten also die Schölsche gut. Deshalb war es ein hohes Glücksspiel, ein Schiff mit Kriegsgefahrzone und England als Ziel in die Gefahrezone zu senden, da hierbei nicht nur Sachwerte, sondern auch das Leben norwegischer Seeleute den Einsatz gebildet hat. Die Gefahr, in diesem Glücksspiel zu verlieren, sei groß, was sich im Falle der „Gurre“ als unheimlich richtig erwiesen habe.

Zwei neue amerikanische Blockadebrecher unterwegs.

W. T.-B. Bern, 8. März. Der Pariser „New York Herald“ erzählt, zwei Dampfer der Globe-Linie seien von Amerika nach Europa abgefahren.

Zur Haltung Hollands.

W. T.-B. Haag, 8. März. (Nachricht des Korrespondenz-Bureaus.) Minister Bokhuna erklärte in der Zweiten Kammer in der Angelegenheit der Versenkung der sieben niederländischen Schiffe, die Sache sei noch zu wenig aufgeklärt, als daß man sagen könnte, wen die Verantwortung dafür trifft.

Holländischer Frachtdampferverkehr auf dem Panama-Kanal.

W. T.-B. Amsterdam, 8. März. Die Dampfschiffahrtsgesellschaften Nedderland, Rotterdamse Lloyd und Ocean teilen mit, daß sie ihre Frachtdampfer von Holland nach Niederländisch-Indien in Zukunft durch den Panama-Kanal fahren lassen.

Zum Ersatz versenkter Schiffe.

W. T.-B. Amsterdam, 8. März. Das „Algemeen Handelsblad“ meldet aus London, daß die Cunard-Linie in Amerika achtzehn neue Dampfer mit einem Inhalt von 7000 bis 12 000 Tonnen bestellt habe.

Ein großer russischer Transportdampfer gesunken.

W. T.-B. Kopenhagen, 8. März. Die Blätter melden aus Christiania: Während des gestrigen Orkans an der Murmanküste wurde ein großer russischer Transportdampfer der in der Kola-Bucht verankert lag, mit voller Ladung auf das Meer hinausgetrieben, wo er sank. Der Wert der Ladung beläuft sich auf 10 Millionen Rubel. Die Besatzung ist gerettet.

Schon wachsende Not in England?

W. T.-B. Rotterdam, 9. März. Nach Äußerungen der Mannschaft des Ende Februar von London in Rotterdam angekommenen englischen Dampfers „Hietel“ diese für das Befahren des Sperrgebietes eine wöchentliche Lohnhöhe von zwei Pfund. Der Steueremann jenes Dampfers erhalte 3 Pfund 10 Schilling die Woche. In England herrsche schon eine schreckliche Not. An den letzten Tagen sei die tägliche Probation auf zwei Unzen festgesetzt worden. Kartoffeln seien fast gar nicht mehr zu haben.

Eine dreiste Zumutung Reuters an die Neutralen.

W. T. B. Amsterdam, 8. März. In einer Depesche aus London verurteilt Reuters die Neutralen zu überreden, die Schifffahrt nach England wieder aufzunehmen...

Eine Verlegenheitsrede Carsons.

W. T. B. London, 8. März (Drahtbericht.) Carson hielt in London eine Rede und sagte über den Unterseebootskrieg, er glaube nicht, daß etwas gewonnen würde...

Mexikos vortreffliche Antwort für Herrn Lansing.

Die Wiener Neue Freie Presse veröffentlicht eine Anfrage der Vereinigten Staaten an ihren Vertreter in Mexiko und die darauf erfolgte Antwort.

Teilen Sie Carranza mit, daß der Vertreter Großbritanniens in Washington Nachrichten über die Tätigkeit deutscher Tauchboote im Golf von Mexiko empfangen hat...

Die Antwort Mexikos lautet:

In schalldrucker Beantwortung habe ich die Ehre, Eurer Excellenz dem tiefen Bekrümten Ausdruck zu geben, daß bei der mexikanischen Regierung die Tatsache hervorgerufen hat...

Grund die Regierung im. Ergötzen verantwortlich gemacht worden wäre. Nichtsdestoweniger erlaubt sich die mexikanische Regierung Großbritannien gegenüber anzudeuten...

Zur Bekämpfung der Obstruktion im amerikanischen Senat.

W. T. B. Washington, 8. März. (Drahtbericht. Reuters.) Der Senat hat mit 76 gegen 3 Stimmen beschlossen, daß eine Zweidrittelmehrheit die Debatte schließen kann.

Die wider Erwarten starke Opposition.

Dr. Berlin, 8. März. (ab.) Die verschiedenen Blätter aus Washington melden, umfaßt die Opposition gegen die von Wilson verhängte Änderung der Geschäftsordnung des Senats wider Erwarten 38 Senatoren.

Präsident Wilson erkrankt!

W. T. B. Washington, 8. März (Drahtbericht. Reuters.) Präsident Wilson ist leicht erkrankt. Es ist ihm unbedingt Ruhe verordnet worden.

Englische Entrüstung über Hollands und Dänemarks gutes Recht.

Dr. Rotterdam, 8. März. (Fig. Drahtbericht ab.) Morning Post zeigt sich entrüstet, daß Holland und Dänemark noch immer Nahrungsmittel und Viehfutter über See erhalten und daß sie Milchprodukte und Fleisch an Deutschland liefern.

Beschränkung der Petroleumlieferung holländischer Importeure.

W. T. B. Haag, 7. März. (Drahtbericht.) Die großen Petroleumimporteure beschließen, mit Rücksicht auf die Verzögerung der Seetransporte und der Unsicherheit der Zufuhr vorläufig nur 75 Prozent der Petroleummengen an die Abnehmer zu liefern.

Höchstpreise für wichtige Nahrungsmittel in England.

W. T. B. Amsterdam, 8. März. Aus London wird gemeldet, daß der Lebensmittelkontrollleur Lord Devonport nach einer Konferenz mit den Lebensmittelhändlern beschloß, Höchstpreise für Kaffee, Tee, Butter, Käse und Fleisch im Groß- und Kleinhandel festzusetzen.

Die neue Fassung der irischen Frage.

W. T. B. Rotterdam, 8. März. Wie der Nieuwe Rotterdam Courant aus London meldet, schreibt die Times über die Omerule-Debatte: Man erwarte, daß Redmond und seine Partei jetzt endgültig in die Opposition übergehen werde.

Eine Kundgebung der irischen Partei.

W. T. B. London, 8. März. (Drahtbericht.) Die irische Partei veröffentlicht eine Kundgebung, in der sie erklärt, daß die Haltung Lloyd Georges der irischen Partei und der irischen Nation nicht die Treue halte...

Die Unterjuchung des Dardanellen-Miserikols.

W. T. B. London, 8. März. (Reuters.) Der Bericht der königlichen Kommission, die ernannt worden war, um eine Unterjuchung über die Dardanellen-Expedition anzustellen, wurde heute veröffentlicht.

W. T. B. Amsterdam, 8. März. (Drahtbericht.) Das neutrale Bureau schreibt noch aus dem Kommissionsbericht über die Dardanellen-Expedition: Der Kriegsrat hätte ehe mit den Operationen zu Lande angefangen wurde...

China und die Entente.

Wenn Ententemächten zutrifft, sind die Bemühungen, China in das deutschfeindliche Lager zu drängen, einen Schritt weitergekommen: das chinesische Ministerium soll am 28. Februar den Abbruch der diplomatischen Beziehungen mit Deutschland und die spätere Kriegserklärung beschlossen haben.

Die Mittel, mit denen die Entente China für sich einfangen will, bestehen augenblicklich in einer Erhöhung der chinesischen Einfuhrzölle und in einem Aufschub der Zahlungen aus dem Vorkriege.

Aus den Lebenserinnerungen des Grafen Zeppelin.

Graf Zeppelin, der bereits früher gelegentlich zur Feder gegriffen hat, um für sein großes Lebenswerk mit großer Wärme einzutreten, hat auch Tage der Ruhe in seinem Leben der Arbeit benuzt, um von den Dingen der Gegenwart auf vergangene Tage zurückzuschauen...

sehen? Natürlich werde ich mit meiner eigenen Person den Anfang machen. Das Oberhaupt (des Hauses) Zeppelin, also der Graf) selbst hat aus Courtoisie mir den Vorrang gelassen. Hier folgt also in wenig Worten meine Biographie: Genau an der Stelle, wo der Rhein aus dem Bodensee tritt...

an einem gewissen air de famille für den Bruder Deines Erbprinzen erkennen, wenn auch, im einzelnen betrachtet, gar keine Ähnlichkeit vorhanden ist, außer daß vielleicht ihre beiden Köpfe etwas kurz und dick sind.

Ich bin ein Mädchen aus Schwaben.

eigens gedichtet zu sein scheint. Hübsch ist sie gar nicht, wird aber mit ihren Augen, großen, schwarzen Augen einmal interessant genug aussehen. Ihr Haar wird à la chinoise gefärbt, um von vornherein der leicht zu wehenden mädchenhaften Eitelkeit Einhalt zu tun.

Aus den mich betreffenden Stellen dieses Briefes (sagt Graf Zeppelin in seinen Erinnerungen fort) muß ich leider den Schluß ziehen, daß ich ein etwas verzogenes und eitles Mädchen in jenen Jahren war.

zu offen. Außerdem spricht die Begründung des Abbruchs der diplomatischen Beziehungen...

Da Chinas Interessen es in keiner Weise raten machen, daß die Entente mit Amerika in China des wirtschaftlichen Wettbewerbes der Deutschen ledig werden...

Die Lage im Westen.

Eine Nationalkundgebung in der Pariser Universität.

Frankreichs „Friedensbedingungen“ nach wie vor die „Bestrafung“ Deutschlands und die Rückgabe von Elsass-Lothringen.

W. T.-B. Paris, 8. März. (Meldung der Agence Havas.) Gestern nachmittag fand eine große nationale Kundgebung in der Sorbonne statt...

W. T.-B. Bern, 8. März. Bei der gestrigen Nationalkundgebung in der Sorbonne erklärte Deschanel in seiner Rede...

Die Wirtschaftskrise in Frankreich.

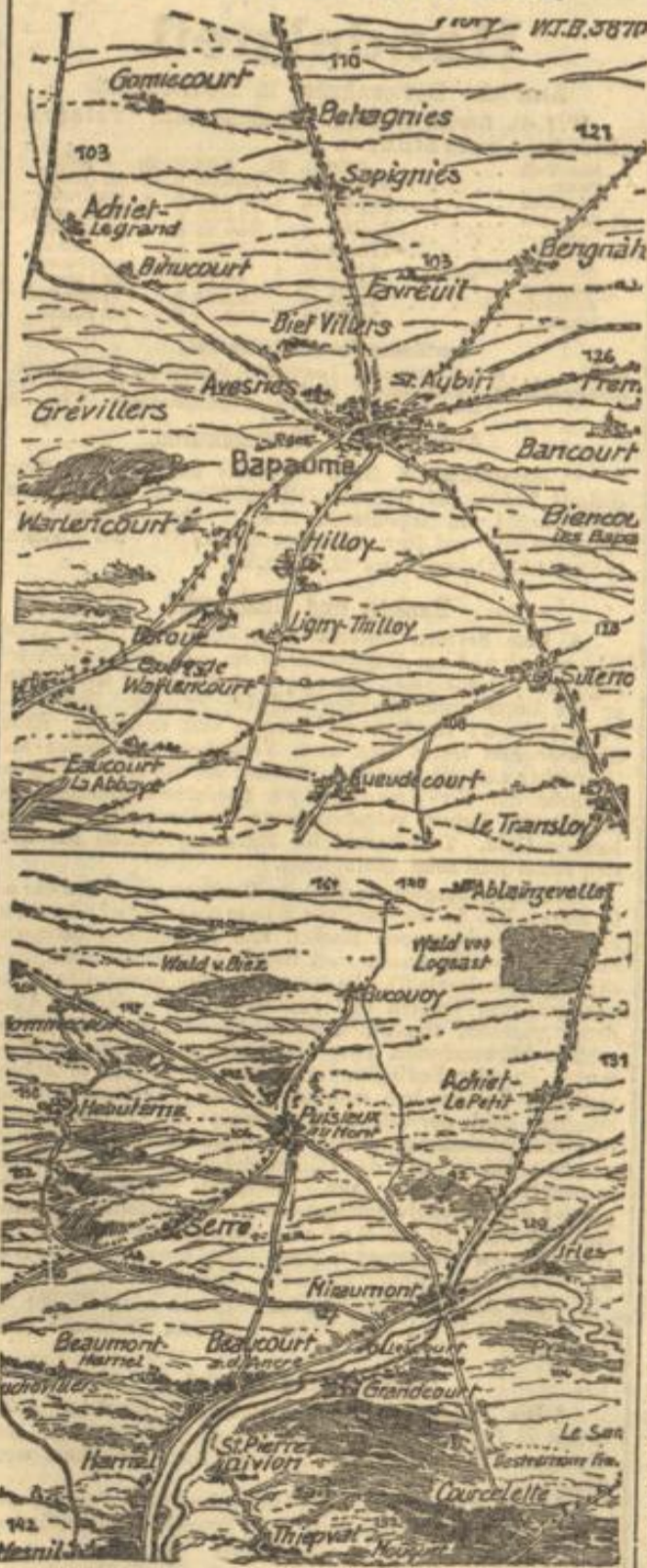
Einschränkung des Brotverbrauchs um 34-38 Prozent.

W. T.-B. Bern, 8. März. Die französische Kammer sagte gestern in ihrer Sitzung...

müsse Kartoffeln und Hülsenfrüchte anpflanzen und dazu auch die Gebiete Rochefort und Senegals heranziehen...

W. T.-B. Bern 8. März. „Tjress du Lyon“ meldet: Der Abgeordnete Long führte in der gestrigen Kammer Sitzung aus...

Die neue Front an der Ancre.



Unsere Kartenskizzen geben eine genaue Übersicht über die Geländeverhältnisse...

ohne daß der Gegner dies bemerkt hat. Das Kampfgebiet läuft jetzt östlich von Comencourt durch den Wald von Diez an Puisseux und Jéles vorbei...

Der Krieg gegen Italien.

Die Not in Italien.

W. T.-B. Bern, 8. März. In der gestrigen Sitzung der italienischen Kammer erklärte der Sozialist Veltrovi...

Italiens falsche Rechnung.

Bittere Erkenntnisse.

W. T.-B. Berlin, 8. März. (Drahtbericht.) Zu dem Vorwurf gegen Sonnino, er habe bei dem Kriegseintritt Italiens unterlassen...

Deutsches Reich.

Die Steuervorlagen im Hauptausschuß des Reichstags.

Graf Roedern und Staatssekretär Helfferich über die Kohlensteuer.

W. T.-B. Berlin, 8. März. Der Hauptausschuß des Reichstags begann heute die Beratung der Steuervorlagen. Die weitere Kriegsabgabe der Reichsbank im Betrag von hundert Millionen Mark wurde unverändert angenommen...

* Kaiserliche Goldmünzen für die Reichsbank. Der Kaiser ließ der Reichsbank eine große Anzahl wertvoller Goldmünzen zur Verstärkung des Goldbestandes übergeben.

Heer und Flotte.

Personal-Veränderungen. Rassing (Wiesbaden), Biegefeld...

Aus Stadt und Land.

Wiesbadener Nachrichten.

Meldung zum vaterländischen Hilfsdienst.

Die neue Bundesratsverordnung setzt die gesetzliche Meldepflicht bei den Ortsbehörden zur Registrierung...

Es ist daher von größter Bedeutung, daß alle diese Hilfsdienstpflichtigen schon jetzt eine Beschäftigung im vaterländischen Hilfsdienst suchen...

Jeder melde sich baldigst bei den neuerrichteten Hilfsdienstmeldestellen oder bei einem Arbeitsnachweis, wie sie in Wiesbaden für Kaufleute bei dem „Kaufmännischen Verein“ und allgemein bei dem Arbeitsamt bestehen.

Es sei aber besonders darauf hingewiesen, daß diese Meldungen, die zum Zweck der Arbeitsvermittlung erfolgen, vollkommen unabhängig sind von der gesetzlichen Meldepflicht zur Hilfsdienststammrolle...

Werbetätigkeit der Frauen für die Kriegsanleihe. In der vergangenen Woche tagte in Wiesbaden eine Versammlung der Vertrauensmänner und des Vorstandes der Evangelischen Frauenhilfe...

Lebensmüde. Bestern nachmittag hat in ihrer Wohnung an der Bismarckstraße eine 28 Jahre alte ledige Frau den Versuch gemacht, sich dadurch ums Leben zu bringen...

Musterer. Wir machen unsere Leser auf die amtliche Bekanntmachung in der vorliegenden Ausgabe über die Musterung der dauernd Untauglichen und den als dauernd und zeitlich gattungsfähig und arbeitsverwendungsunfähig Ausgemusterten aufmerksam.

Großstädtkinder auf dem Lande. Der Magistrat Hingens erläßt einen Aufruf zur Aufnahme von Kindern der häßlichen und Industriebewohner. Der Magistrat hält es

für selbstverständlich, daß jeder Haushalt, der dazu in der Lage ist, ein oder mehrere Kinder ohne weiteres aufnimmt.

Das Goldsteinheim, Mainzer Straße 25, ist wieder seit zwei Wochen im Betrieb und erfreut sich des regsten Besuchs seitens unserer Feldgrauen. Täglich finden sich etwa 4- bis 500 Besucher ein.

Die Kartoffelknappheit. Der Landrat des Unter-Karlsruhe gibt bekannt: „Die Verbraucher dürfen von ihren Kartoffeln 3/4 Pfund täglich für die Zeit vom 1. März bis 30. Juli verbrauchen.“

Die Preussischen Verlustlisten Nr. 777 und 778 liegen mit der Bayerischen Verlustliste Nr. 333 in der Tagblattdruckerei (Auskunftsstelle links) sowie in der Zweigstelle Besamardring 10 zur Einsichtnahme auf.

Vorberichte über Kunst, Vorträge und Verwandtes.

Königl. Schauspiele. Die Erstaufführung von Hans Kallers fünfaktigen Schauspiel „Könige“ findet nunmehr am Mittwoch im Abonnement B statt.

Handelsteil.

Amtliche Devisenkurse in Deutschland.

W.T.-B. Berlin, 9. März. (Drahtbericht.) Telegraphische Auszahlungen für:

Table with columns for location (New-York, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Schweiz, Oesterreich-Ungarn, Bulgarien, Konstantinopel, Spanien) and exchange rates.

Amtlicher Wechsel-Zinssatz.

Table with columns for location (Berlin, Amsterdam, London, Madrid, Lissabon, Paris, Stockholm, Christiania, Wien) and interest rates.

Ausländische Wechselkurse.

w. Amsterdam, 5. März. Wechsel auf Berlin 40.02 1/2 (zuletzt 39.50), auf Wien 23.32 1/2 (23.25), auf die Schweiz 49.30 (49.25)...

Banken und Geldmarkt.

§ Vom Berliner Geldmarkt. Berlin, 9. März. Die Flüssigkeit am Geldmarkt ist im weiteren Zunehmen begriffen. Der Zinssatz für tägliches Geld stellte sich an der Börse durchschnittlich auf 4 1/2 Prozent.

§ Bedingungs-gemeinschaft im Bankgewerbe. Berlin, 9. März. Die in der Berliner Stempelvereinigung zusammengeschlossenen Banken und Bankfirmen befassen sich gegenwärtig erneut mit dem Konditionenkartell (Bedingungs-gemeinschaft).

§ Die Bayerische Vereinsbank verteilt aus 6.408.021 M. (i. V. 6.300.000 M.) Reingewinn 8 Prozent Dividende (wie i. V.).

Industrie und Handel.

§ Die Hannoverische Gummiwerke Exzelstor A-G bringt 24 (wie i. V.) Prozent Dividende in Vorschlag. Auf die neue Kriegsanleihe soll 1 Million Mark gezeichnet werden.

§ Beim Rohleisenverhande betrug im Monat Februar der Versand an Qualitätsrohisen 57.15 Prozent der Beteiligung.

§ Einführung einer Holzabgabe in Polen. Nach einer amtlichen Bekanntmachung von Ober-Ost werden Holzver-

käufe in Polen fortan mit einer Holzabgabe von 10 Prozent, die seitens des Verkäufers zu entrichten ist, belegt.

Verkehrswesen.

§ Niederwaldbahn-Gesellschaft zu Radesheim a. Rhein. Im Betriebsjahr 1916 war die Bahn vom 16. April bis 15. Oktober in Betrieb. Die wirklichen Betriebsaufwände einschließlich eines Betrages von 1600 M., herrührend aus Umwandlung von Stammaktien und Vorzugsaktien, betragen 62.767 M.

Marktberichte.

in Bingen, 8. März. Rotkraut 19 bis 21 Pf., Weißkraut 12 bis 14 Pf., Wirsing 15 bis 25 Pf., Blumenkohl 30 bis 45 Pf., gelbe Rüben 10 Pf., weiße Rüben 5 Pf., Erdkohlrabi 4 Pf., Fenchelkohl 30 bis 40 Pf., Krauskohl 15 bis 20 Pf., deutsche Zwiebeln 15 bis 20 Pf., ausländische Zwiebeln 2 Pf., Pulver 210 M., Weichkäse 50 Pf., Handkäse 75 Pf., da Pfund, Moerretzig 25 bis 60 Pf., Apfelsinen 15 bis 20 Pf., Senwurz 40 bis 42 Pf., Lauch 3 bis 8 Pf., Eier 23 Pf. das Stück.

91 feindliche Flugzeuge gegen 24 deutsche verloren im Februar.

Vergeblüche französische Angriffe in der Champagne und links der Maas.

Der Tagesbericht vom 9. März. W.T.-B. Großes Hauptquartier, 9. März. (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Wieder war die Artillerietätigkeit in breiter Front nur in der Champagne gesteigert; wo sich sonst das Feuer verminderte, galt es der Vorbereitung eigener und feindlicher kleiner Kampfhandlungen.

Westlich von Belfort drangen unsere Sturmabteilungen in die englische Stellung und lehrten mit 37 Gefangenen, 2 Maschinengewehren und 1 Minenwerfer zurück.

Im Sommergebiet kam es mehrfach zu Zusammenstößen von Erkundungsgruppen; dort blieben 15 Engländer gefangen in unserer Hand.

In der Champagne griffen die Franzosen die südlich von Ripont von uns am 15. Februar gewonnenen Stellungen nach Trommeleuer an. Es gelang ihnen, in einzelne Gräben auf Höhe 185 und in die Champagne zu einzudringen. In allen anderen Stellen wurden sie abgewiesen; ein Gegenstoß hat die Grabenlinie auf der beherrschenden Höhe 185 wieder in unseren Besitz gebracht.

Auf dem linken Maasufer richtete sich abends ein französischer Vorstoß gegen unsere Linien auf dem Südrand der Höhe 304; er scheiterte. Die gleichzeitig im Walde von Hascourt durchgeführten eigenen Unternehmungen brachten ohne Verlust 6 Gefangene und zwei Maschinengewehre ein.

Östlicher Kriegsschauplatz. Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Nichts Wesentliches.

Front des Generalobersten Erzherzog Joseph

Zwischen Troina- und U3-Tal stürmten unsere Truppen den Höhenkamms des Nagaros und die benachbarten stark verschanzten Stellungen der Russen; 4 Offiziere, 600 Mann wurden gefangen, mehrere Maschinengewehre und Minenwerfer erbeutet.

Bei der Dettesgruppe des Generalfeldmarschalls v. Mackensen und an der Kosobonischen Front

ist die Lage unverändert.

Im Februar haben wir 21 Flugzeuge verloren; unsere Gegner in West, Ost und auf dem Balkan 91 Flugzeuge eingebüßt, von denen 37 in unserem Besitz, 49 jenseits der Linie erkennbar abgestürzt und 5 zur Landung gezwungen worden sind.

Der erste Generalquartiermeister: Lubendorff.

Wettervoraussage für Samstag 11. März 1917 von der Meteorologischen Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. M.

Zunächst heiter, trocken, später wieder Trübung, geringe Niederschläge, wärmer.

Wasserstand des Rheins

Table with columns for location (Niederrhein, Coblenz, Mainz) and water levels.

Die Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten

Hauptredakteur: A. Degerberg.

Verantwortlich für deutsche Texte: A. Degerberg; für englische Texte: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den humoristischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den satirischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den politischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den literarischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den wissenschaftlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den künstlerischen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für den sportlichen Teil: Dr. phil. A. Sturm; für



Zöpfe

kauft man am billigsten bei

Dette

Nichelsberg

6.

Kopierpresse,

gut erhalten, zu 15 Mk. zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. Un

Kompl. Biedermeter-Zimmer

(antik) billig zu verkaufen. Lannstraße 41, Bart.

Ein altertümlicher großer

Eichenholz-Schrank preiswert abzugeben. Dohheimer Straße 26, 1.

Verschiedene Oefen zu verl. Näh. im Tagbl.-Verlag. Un

Brillanten u. Perlen

kauft zu hohen Preisen. Rosenau, Marktplat 3.

Waus, gut erhalten zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen im Tagbl.-Verlag. Un

Kaufe

für ein Seminar

4 Pianos

auch ältere Pianos. Offerten u. Z. 671 a. d. Tagbl.-Verlag.

Antike Möbel,

Gemälde, Porzellan, als Tassen, Figuren u. Uhren kauft zu guten Preisen Rosenau, Marktplat 3. Telefon 6384.

Bis zu 20%

gähle ich mehr wie die Konkurrenz für geb. Möbel u. Betten, ganze Hausausstattungen, Pensionen u. Kassen, auch beliebige Rohstoffe. Off. unter N. 454 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufe gegen sofortige Kasse

vollständige Wohnungs- u. Zimmer-Einricht., Nachlässe, einzelne Möbelstücke, Antiquitäten, Piano's, Kassen, Schmuck, Kunst- u. Kunstgegenstände u. Wertgegenstände. Hr. Reininger, Schwalbacher Str. 47. Telefon 6372.

100

komplette Betten, 1 Speisezimmer, 1 Wohnzimmer, 1 Herrenzimmer, 1 Fremdenzimmer, 1 Chaifelongue, 1 Damenschreibtisch und Küche, auch einzeln, gegen hohe Bezahlung zu kaufen gesucht. Bestell. nimmt entgegen. Wagmann, Saalstraße 26.

Hohe Bezahlung!

Kaufe Klappwagen mit und ohne Verdeck. Postkarte genügt. Karl Petri, Schornhorststraße 6.

Alle austragerte Sachen

kauft. Off. u. Z. 664 Tagbl.-Verlag.

Käfer,

Marmelade-Eimer kauft Ferd. Sauer, Wöbenstraße 2.

Zimmermädchen,

welches serviert, sofort gesucht Penf on Euplarade, Sonnenberg r Str. 30.

Best. ja. Mädchen

für nachmittags zu 1 1/2 Jähr. Jungen gesucht. Frau Dr. Dillmann, Biedericher Straße 53.

Erfahr. Kaufmann

aus der Möbelbranche militärfrei sucht für sofort gegen. Reihen. Best. Angebote beiderseit. Kaufmännischer Verein Wiesbaden (E. S.).

Geschäftsstelle Luffenstraße 26.

Kar. Rohntechniker

sucht Stellung zum 1. April. Off. u. Z. 671 an den Tagbl.-Verlag.

Frühjahrs-Preisrätsel!

I H G R N U D E N B

Obige Buchstaben ergeben, richtig geordnet, den Namen des grössten Feldherrn der Gegenwart.

Jedermann, der diese Aufgabe löst, erhält gratis und ohne jede Verpflichtung Anrecht auf obige Preise, die verteilt werden. Der Termin der Verteilung wird bekannt gegeben, Antwort in 4 Wochen erteilt und wann der Preis zum Abholen zur Verfügung steht. Die Lösung muß uns in einem verschlossenen, frankierten Briefumschlag, mit Angabe Ihrer genauen, deutlich geschriebenen Adresse zugesandt werden. Für jede weitere gewünschte Auskunft ist für Porto, Drucksachen, Schreiblohn usw. der Lösung Rückporto beizufügen.

Dieterichs Verlag „Brunsviga“, Braunschweig. Nr. 299. F 170

Kleie für Ziegen.

Die Tierhalter können die ihnen für ihre Ziegen zugewiesene Kleiemenge bei den Firmen **S. J. Meyer** und **Leop. Marx** ohne Futterzuzahlungsbüchlein binnen 2 Wochen gegen Vorlage der Haushalts-Karte in Empfang nehmen. Unberechtigte Futterabnahme ist strafbar. F 450

Wiesbaden, den 8. März 1917.

Der Magistrat.

Städtischer Verkauf

Bleichstraße 26

Gesalzenes Rindsfleisch

20 Wiener das Viertelfund. F 450

! Der Mann im Spiegel !

Grosses Sensations-Drama aus der feinen Welt in 4 Akten mit

Maria FEIN

ab Samstag

U.T.

Lichtspiele
Rheinstrasse 47.

Courths-Mahler Romane

à Mk. 1.— Heinrich Gloss, Verlagsbuchhandlung, Rheinstraße 27.



Milchversorgung.

Mit Wirkung von Samstag, den 10. März ab wird die Milchmenge für Kinder im 1. u. 2. Lebensjahre und berechnigte Frauen auf 1/2 Liter, für Personen über 70 Jahre auf 1/3 Liter täglich festgesetzt.

Die Lieferanten haben die ihnen durch die Heruntersetzung der Milchmenge ihrer Kunden frei werdende Milch dem städtischen Milchamt, Wilhelmstraße 24/26, Zweck weiterer Verfügung unverzüglich zu melden.

Wiesbaden, den 8. März 1917. F 450

Der Magistrat.

Rheinsalm

prachtvolle Ware, frisch eingetroffen in

Frickels Fischhallen.

Husten.

Wiesbadener Tabletten

helfen bei Husten, Heiserkeit, Rachenkatarrh u. dergl. mehr. 115

Schäfershofapothek, Langgasse 11.

Nassauische Landesbank



Nassauische Sparkasse

Wiesbaden, Rheinstraße 44.

Mündelsicher, unter Garantie des Bezirksverbandes des Regierungsbezirks Wiesbaden.

Reichsbankgironkonto. — Postscheckkonto Frankfurt a. M. Nr. 600. Tel. 833 u. 893. 28 Filialen (Landesbankstellen) und 170 Sammelstellen im Regierungsbez. Wiesbaden.

Ausgabe von Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank.

Annahme von Spareinlagen.

Annahme von Gelddepositen.

Eröffnung von provisionsfreien Scheckkonten. Annahme von Wertpapieren zur Verwahrung und Verwaltung (offene Depots).

An- und Verkauf von Wertpapieren, Inkasso von Wechseln und Schecks, Einlösung falliger Zinsscheine (für Kontoinhaber).

Verschliessbare Schrankfächer in der neuerrichteten Stahlkammer.

Die Nassauische Landesbank ist amtliche Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen.

Nassauische Lebensversicherungsanstalt

— Gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts —

Grosse Lebensversicherung

(Versicherungen über Summen von Mk. 2000 an aufwärts mit ärztlicher Untersuchung).

Kleine Lebens-Volks-Versicherung

(Versicherung über Summen bis zu Mk. 2000 einschl. ohne ärztliche Untersuchung, wie Sterbegeld-, Altersversorgungs-, Militärdienstkosten-, Aussteuer- und Kinderversicherung). F 210

Hypothekentilgungs-Versicherung. — Rentenversicherung.

Direktion der Nassauischen Landesbank.

Harmoniums,

zu vermieten von Mk. 5.— an.

Pianohaus Schmitz.

Rhein-str. 52

Dame, auch Kriegersonne,

mit einigen 100 Mk. barem Geld wird Gelegenheit geboten, ein gutgehendes Etagen-Geschäft zu übernehmen. Sachkenntnisse nicht erforderlich. Wird angelehnt. Anfrag. u. Z. 671 an den Tagbl.-Verlag.

Dunkler Hund,

jung, wachsam, kurzhaarig, wird in gute Hände aufgenommen. Adresse an erfragen im Tagbl.-Verlag. Un

Arme Kriegersonne verlor Tasche mit Portemonnaie, ca. 20 Mk. Inhalt, Puttermaschine u. Quittung. Um Rückgabe gegen Belohnung bittet Frau Knapp, Blatter Straße 28.

Verloren schwarz. Tasche mit Inhalt Dienstag, Lehrstraße. Wiederbr. gute Belohn. Schwalbacher Straße 52, 1 L.

Armer Arbeiter verlor auf dem Wege Raubthaler Straße bis Adolfsallee d. rechten Schürhül. Der ehel. Kinder m. geb., ihn gegen Bel. abg. Adolfsstr. 6, b. Feldendach.

1 Gummihaub verl. Lahnstraße auf Schützenbahn. Abzug a. ante Belohn. Wöbenstraße 6, Part. links.

Schwarz. Leib. Damen-Regenschirm a. d. Hof d. a. Maj. verl. Abzug gegen Belohn. Eltwiler Straße 18, 3.

Schirm mit silbernem Griff

am Donnerstagsabend in der Seebornstraße verloren. Abzug. gegen Belohn. Langgasse 41, Laden.

Schwarzseid. Schirm, Strüde abgehoben. verl., Kirchgasse-Langgasse Abzug. a. Bel. Emser Straße 34, 2.

Verloren

a. Sonnenberg bis Dohheim Patent-achsen-Kapitel. Wiederbr. Belohnung

Abbuchhandlung Dohr, Sonnenberg